

## Die Koordinierungsstelle für Seniorenarbeit

Am 03.04.2003 hat der Kreistag einstimmig den Seniorenplan als Handlungsrahmen für die zukünftige Seniorenpolitik im Landkreis Ammerland beschlossen. Als erste Empfehlung daraus wurde die Einrichtung der Koordinierungsstelle mit wöchentlicher Arbeitszeit von 8,5 Stunden umgesetzt.

Ab 1. Juni 2003 konnte die Arbeit aufgenommen werden.

Seither sind bereits aus allen Themenfeldern festgelegte Zielsetzungen konkret umgesetzt.

Hohe Priorität besaß auf Grund der ermittelten Wohnstruktur älterer Menschen im Ammerland das Thema ‚Wohnen im Alter‘.

So wurde vom Landkreis Ammerland beispielsweise die erste Musterwohnung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen in Bad Zwischenahn, Henschelstr. 11, eröffnet. Es handelt sich dabei um ein Gemeinschaftsprojekt mit der Ammerländer Wohnungsbau GmbH. Neben der Möglichkeit zur Besichtigung der Wohnung ist individuelle Information und Beratung möglich – zudem können diverse Hilfsmittel dort ausprobiert werden.

Die Wohnungsbesichtigung wird mittlerweile insbesondere durch Multiplikatoren aber auch von Einzelpersonen und Betrieben rege in Anspruch genommen.

Durch Kooperation und Vernetzung von Kommunalpolitik, Seniorenbeiräten, Kommunalverwaltungen sowie Verbänden, Initiativen und Bildungseinrichtungen ist es auf Landkreisebene bislang sehr gut gelungen, seniorengerechtere Strukturen als Voraussetzung für die Umsetzung des Seniorenplans zu schaffen.

Um die ‚seniorengerechte Kommune‘ vor Ort nachhaltig weiterzuentwickeln, gilt es aber gerade auch auf der Gemeindeebene, Seniorenbelange strukturell zu verankern.



## Die Tätigkeit der Koordinierungsstelle für Seniorenarbeit und Umsetzung des Seniorenplans:

Fallzahlen – Zeitraum 6/2003 – 6/2006		
Lfd. Nr.	Aufgaben	Summe
1.	Veröffentlichungen	
1.1	innerh. d. Kreisverwaltung	31
1.2	außerh. d. Kreisverwaltung	123
1.3	innerh. u. außerh. d. Kreisverwaltung	9
1.4	Pressearbeit	62
2.	Veranstaltungen	
2.1	Arbeitskreissitzungen	74
2.2	Besprechungen	160
2.3	Vernetzungsgespräche	347
2.4	Vorträge	46
2.5	Veranstaltungen	63
2.6	Projekte	18
3.	Beratungen	165

### Mitarbeit in Arbeitskreisen und Gremien

Kreissenorenbeirat

- geschäftsführender Vorstand
- Vorstand
- Plenumsitzungen

Quartalsitzungen Sozialdezernent und Kreissenorenbeiratsvorstand

AK Wohnen im Alter

regelmäßige Besprechungen mit ehrenamtlichen Wohnberatern



### Wohnen / Selbstständigkeit im eigenen Haushalt:

- intensive **Öffentlichkeitsarbeit** zum Thema ‚Wohnen im Alter‘ – diverse Veröffentlichungen in NWZ, Ammerländer Sonntagszeitungen, Rasteder Rundschau sowie Internet und Vortragsarbeit
- Einrichtung einer **Wohnberatung** für altersgerechtes Wohnen in der Koordinierungsstelle für die Seniorenarbeit beim Landkreis Ammerland – in Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Wohnberatern

- **Bildungsarbeit** zum Thema ‚Wohnen im Alter‘ in Kooperation mit der KVHS Ammerland
- Gründung des **Arbeitskreises ‚Wohnen im Alter‘** – hier die Zusammenarbeit mit Kreis- und Gemeindeseniorenbeiräten, um vor Ort zum Thema kompetente Ansprechpersonen zu haben
- Konzeptionierung und Eröffnung einer **Musterwohnung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen** in Kooperation mit der Wohnungsbau GmbH und der KVHS Ammerland
- **Information, Beratung, Fachvorträge zum Thema ‚Selbstständigkeit im eigenen Haushalt‘**, Beitrag zur Verbesserung der häuslichen Pflege durch Einrichtung der Pflegekonferenz, diverse Informationen zur Pflege im häuslichen und stationären Bereich auf den Senioren-Internetseiten im Ammerland
- **Präsentation der Wohnberatung** des Landkreises auf der Gewerbeschau in Wiefelstede mit dem Kreissenorenbeirat
- **Veranstaltungen über neue Wohnformen im Alter**



#### Gesundheit:

- Mitwirkung der Koordinierungsstelle und des Kreissenorenbeirates im **Arbeitskreis für Gesundheitsförderung** im Ammerland – hier: intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten des Seniorenplans
- Einrichtung der **Pflegekonferenz** für den Landkreis Ammerland
- Kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen Heimaufsicht, Koordinierungsstelle und Multiplikatoren für **Heimbeiräte**
- Bildung der Fachgruppe Seniorinnen / Senioren und Fachberatung des Seniorenbeirates bei der **ehrenamtlichen Erstellung der Internetseiten** [www.senioren-ammerland.de](http://www.senioren-ammerland.de)
- **Bildung / Fortbildung** gezielt für Professionelle im Gesundheitswesen – in Kooperation mit der KVHS
- Einrichtung einer **palliativen Abteilung** innerhalb der klinischen Versorgung im Ammerland
- Gründung eines Hospizes



#### Mobilität:

- Mitwirkung der Koordinierungsstelle und des Kreissenorenbeirates in der **Nahverkehrskommission des Landkreises** – hier entsprechende Anregungen wie seniorengerechte Gestaltung von Fahrplänen, Haltestellen etc.
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem zuständigen **Fachamt für ÖPNV** und Informationsveranstaltungen auf örtlicher Ebene
- Verlinkung zu **Fahrplänen und Fahrauskünften** über die Internetseiten der Senioren im Ammerland

#### Aktivitäten:

- **Regelmäßiges Bildungsangebot** speziell für Ältere der Koordinierungsstelle in Kooperation mit der KVHS
- Einrichtung einer **Bildungskonferenz ‚Seniorenbildung‘** mit allen Bildungsträgern im Ammerland und der Arbeitsgemeinschaft der Ammerländer Wohlfahrtsverbände mit dem Ziel, der intensiveren trägerübergreifenden Zusammenarbeit
- Erfolgreiche Durchführung einer **Qualifizierungsmaßnahme ‚Freiwillige Seniorenbegleiter‘** als Kooperation zwischen Koordinierungsstelle, KVHS und der AWO-Ammerland
- **Besuchsdienste** im Rahmen der Nachbarschaftshilfe zur Entlastung von pflegenden Angehörigen werden in einigen Gemeinden des Ammerlandes angeboten
- Aufnahme aller **Seniorenwegweiser** in die Internetseiten der Senioren im Ammerland
- Ab 2006 wird eine zusätzliche Fachkraft in der Koordinierungsstelle den Sport für und mit Seniorinnen und Senioren weiter voranbringen.



### **Vernetzung und Kooperation:**

- kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen der Koordinierungsstelle, dem Kreisseniorenbeirat und den Beiräten der Gemeinden
- kontinuierliche Zusammenarbeit der Koordinierungsstelle mit den Fachämtern der Verwaltung sowie der unterschiedlichen Institutionen und Verbänden im Ammerland
- Vernetzung und Informationsaustausch überregional im ‚Dialog soziales Niedersachsen‘
- seit Einrichtung der Koordinierungsstelle im Juni 2003 wurden darüber hinaus 46 Fachvorträge gehalten und über 165 Beratungen von Bürgerinnen und Bürgern und Multiplikatoren durchgeführt